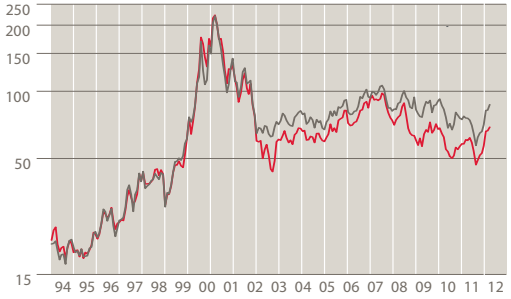
B|B Biotech

Zwischenbericht per 31. März 2012

KURSENTWICKLUNG SEIT GRÜNDUNG (in CHF)



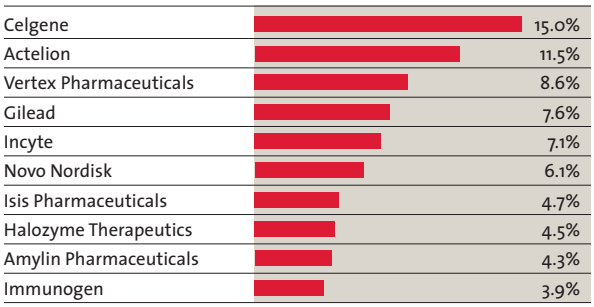
BB BIOTECH **BB BIOTECH Innerer Wert**

Quelle: Bloomberg, 31.03.2012

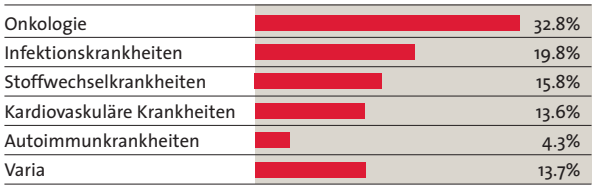
PERFORMANCE (dividendenadjustiert, in Lokalwährung)

Per 31.03.2012	YTD	3Y	5Y	15.11.1993
Schweiz	+19.8%	+32.0%	–12.0%	+ 304.2%
Deutschland	+20.1%	+66.4%	+18.0%	N.A.
Italien	+20.8%	+70.1%	+20.0%	N.A.

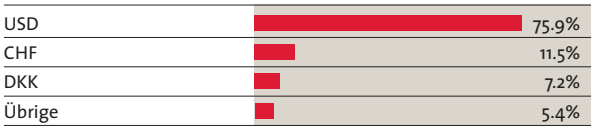
10 GRÖSSTE POSITIONEN PER 31. MÄRZ 2012



AUFTEILUNG NACH SEKTOREN PER 31. MÄRZ 2012



AUFTEILUNG NACH WÄHRUNGEN PER 31. MÄRZ 2012



MEHRJAHRESVERGLEICH BB BIOTECH

	31.03.2012	2011	2010	2009	2008
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	1 096.8	1 017.0	1 126.3	1 396.9	1 392.2
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	1 116.4	1 001.7	1 234.8	1 516.2	1 504.8
Anzahl Aktien (in Mio. Stück)	14.8	16.4	18.2	18.2	20.3
Handelsvolumen (in CHF Mio.)	291.4	775.9	968.1	797.0	1 640.4
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	193.4	(65.1)	(146.3)	36.6	45.4
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF	74.30	62.00	61.80	76.65	68.75
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR	61.23	50.98	49.40	50.78	45.88
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR	61.60	51.00	49.50	50.30	44.19
Kursperformance (inkl. Dividende)	19.8%	5.6%	(15.1%)	14.9%	(18.7%)
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in CHF	75.70/62.00	67.40/43.15	77.05/53.75	78.00/56.65	94.00/59.80
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in EUR	62.70/50.55	55.00/39.30	52.20/39.88	51.90/38.40	58.80/38.06
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	(19.6%)	(19.6%)	(25.3%)	(22.8%)	(14.2%)
Dividende in CHF	N.A.	0.00	3.20	3.70	1.80
Investitionsgrad (Quartalswerte)	108.9%	112.3%	107.4%	96.9%	110.3%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	1.72%	1.02%	0.69%	0.75%	0.83%

INHALT

Aktionärsbrief	2 – 4
Portfolio	5
Investmentstrategie	6
Konsolidierter Zwischenabschluss	8 – 11
Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Zwischenabschluss	12 – 16
Bericht der Revisionsstelle	17
Aktionärsinformationen	19

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Der Biotech-Sektor konnte im 1. Quartal 2012 an seine starke Entwicklung im Vorjahr anknüpfen. Dank ausgezeichnetem Nachrichtenfluss, verstärkten M&A-Aktivitäten und unbeeindruckt von der Schuldenkrise im Euroraum hat der Sektor nicht nur absolut, sondern auch im Vergleich zu den breiten Aktienindizes überzeugt. Der Nasdaq Biotech Index (NBI) legte in den ersten drei Monaten des Jahres um 18.2% (in USD) zu, während der MSCI World um 11.7% (in USD) avancierte.

Die fundamentale Stärke des Sektors spiegelt sich aber noch nicht vollständig in den Aktienkursen wider. Gemessen am Kurs-Gewinn-Verhältnis von ca. 18x für 2012 und einem prognostizierten Gewinnwachstum von durchschnittlich 24% befinden sich die Bewertungen weiterhin auf einem attraktiven Niveau. Im 1. Quartal waren drei wichtige Performance-Treiber auszumachen: Erstens haben die Aufsichtsbehörden neue umsatzstarke Medikamente zugelassen, zweitens haben einige wichtige Unternehmen wegweisende Studienergebnisse publiziert und drittens waren verschiedene Übernahmen mit signifikanten Prämien zu beobachten. Wir erwarten, dass sich diese Entwicklung fortsetzen wird.

Aktive Portfolio-Verwaltung

Neben den guten Rahmenbedingungen hat die eigene Aktienselektion zu einem ausgezeichneten Quartalsergebnis beigetragen. Dabei kam uns die Neuausrichtung des Portfolios mit einer stärkeren Gewichtung von mittelgross kapitalisierten Werten zugute. BB Biotech kann damit die ersten Früchte dieser Neuausrichtung ernten. Um das Exposure in klein- bis mittelkapitalisierte Werte zu erhöhen, wurde die Gewichtung der Top-Holdings über eine längere Periode schrittweise abgebaut. BB Biotech ist damit dem Ziel eines ausgeglichenen Rendite-Risiko-Profils einen grossen Schritt näher gekommen. Die aktive Portfolio-Verwaltung wird beibehalten. Basierend auf neuen Investmentideen und Unternehmensnachrichten werden laufend Optimierungen im Portfolio vorgenommen.

Gleich zwei Portfolio-Gesellschaften von BB Biotech wurden übernommen: Micromet ging an Amgen und die Akquisition von Pharmasset durch Gilead wurde im 1. Quartal abgeschlossen. Bei beiden Gesellschaften erzielte BB Biotech bei der Veräusserung signifikante Prämien, was ihr kumuliert einen realisierten Gewinn von CHF 59.0 Mio. einbrachte. Dies trug u.a. dazu bei, dass der Innere Wert (NAV) im 1. Quartal um 21.6% in CHF und in USD gar um 26.5% stieg. Mit 19.8% in CHF respektive 20.1% in EUR übertraf auch die Performance der Aktie den Leitindex.

Die Neuausrichtung des Portfolios auf vielversprechende mittelgross kapitalisierte Gesellschaften ist planmässig vorangeschritten. Viele dieser Unternehmen stehen nach umfangreichen Investitionen in Forschung und Entwicklung vor der Vermarktung ihrer Produkte, was ein attraktives Renditepotenzial für Anleger darstellt. BB Biotech-Investoren erhalten damit Zugang zu einem Portfolio von etablierten, hoch profitablen Unternehmen (so genannte Top-Holdings), zu Gesellschaften in der frühen Phase der Produktlancierung sowie zu kleineren Unternehmen mit höchst interessanten Projekten in der Pipeline und entsprechend hohem Wachstumspotenzial.

Die Aktionäre haben an der Generalversammlung vom 19. März 2012 allen Anträgen des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt, wozu auch die Weiterführung der Strategie zur Verdichtung des Aktienkapitals gehört. Diese wurde sogar intensiviert, indem 1.07 Mio. Aktien über die zweite Handelslinie zurückgekauft wurden. Der Gesellschaft steht nun ein neues Aktienrückkaufprogramm im Umfang von 1.3 Mio. Aktien zur Verfügung. Der Abschlag zum Inneren Wert betrug per Ende März 2012 noch 19.7%. Konsequent wird das Ziel verfolgt, diesen in absehbarer Zeit in den Bereich von unter 15% zu führen und zu stabilisieren.

Die Top-Holdings überzeugen

Celgene (+14.7%, in USD) überzeugte mit einem starken Jahresergebnis, getrieben durch den Revlimid-Umsatz von USD 3.2 Mrd. im abgelaufenen Jahr. Das Unternehmen wächst weiterhin überdurchschnittlich und erzielte 2011 ein Umsatzwachstum von 34% und ein Gewinnwachstum von 39%. Das Management prognostiziert für 2012 einen Umsatz für Revlimid in der Grössenordnung von USD 3.75 bis 3.85 Mrd., was nochmals eine Steigerung von etwa 18% darstellen würde.

Die Aktie von **Actelion** (+2.3%, in CHF) konnte vom positiven Aktienumfeld nicht profitieren. Investoren sind bezüglich des Ausgangs der wichtigen Macitentan-Studie SERAPHIN unschlüssig. Sie signalisieren aktuell auch wenig Vertrauen in die Gesellschaft, was mögliche Restrukturierungsmassnahmen angeht. BB Biotech hält aufgrund der attraktiven Bewertung und einer positiven Rendite-Risiko-Abwägung betreffend der Macitentan-Studie, welche für das 2. Quartal erwartet wird, weiter am Titel fest.

Vertex (+23.5%, in USD) erreichte im Januar mit der Zulassung von Kalydeco zur Behandlung von Patienten mit zystischer Fibrose einen wichtigen Meilenstein. Kalydeco ist die erste Therapie, welche die für die Krankheit verantwortlichen genetischen Veränderungen der Patienten teilweise korrigiert. Das im 2. Quartal 2011 zugelassene Incivek zur Behandlung von Patienten, die mit dem Hepatitis-C-Virus (HCV) infiziert sind, erzielte 2011 bereits einen Umsatz von USD 950 Mio. Für das laufende Jahr rechnet die Gesellschaft mit einem Umsatz von USD 1.5 bis 1.7 Mrd. für Incivek.

Gilead (+19.4%, in USD) schloss die USD-11-Mrd.-Übernahme von Pharmasset im Januar 2012 ab. Erste klinische Daten zur Behandlung von resistenten/refraktären HCV-Patienten mit einer Kombination von GS-7977 und Ribavirin scheiterten. Klinische Daten zur Behandlung von behandlungsnaiven HCV-Patienten mit GS-7977 und Ribavirin als auch eine Vielzahl an weiteren Kombinationsstudien werden in den kommenden Wochen mit Spannung erwartet.

Incyte's (+28.6%, in USD) Jakafi wurde im November 2011 lanciert. Laut Ärzte-Umfragen wird das Medikament zur Behandlung von mittel- bis schwerwiegenden Fällen von Myelofibrose (Knochenmarkerkrankung) bereits vielfältig eingesetzt.

Novo Nordisk (+19.1%, in DKK, inkl. Dividende) überzeugte mit einem soliden Finanzjahresergebnis für 2011 und mit einer weiterhin zweistelligen Umsatz- und Gewinnwachstumsprognose für 2012. Eine mögliche Anwendung von Victoza zur Behandlung von Fettleibigkeit kann für die Gesellschaft ein bedeutendes zusätzliches Umsatzwachstum bedeuten. Die Chancen stehen gut, dass dies dem Aktienkurs weiteren Auftrieb geben wird.

Highlights bei den kleineren Beteiligungen

Amylin (+119.3%, in USD) erhielt Ende Januar die Zulassung für das einmal wöchentlich verabreichte GLP-1-Analog Bydureon zur Behandlung von Typ-2-Diabetes-Patienten. Erste Marktdaten der Produkt-Lancierung deuten auf einen soliden Start hin. Ende März 2012 berichtete Bloomberg, dass Bristol-Myers ein Übernahmeangebot von USD 3.5 Mrd. für die Gesellschaft unterbreitete. Dies beflügelte den Aktienkurs. Der Verwaltungsrat hat sich aber gegen das Angebot ausgesprochen.

Immunogen (+24.3%, in USD) und ihr Partner Roche meldeten vielversprechende klinische Daten für T-DM1 der EMILIA-Studie zur Behandlung von Patientinnen mit metastasierendem Brustkrebs. Im Vergleich zu Tykerb (Tyrosine-Kinase-Hemmer) und Xeloda (Zytostatika) erzielten Patientinnen der T-DM1-Gruppe ein signifikant längeres progressionsfreies Überleben. Diese Daten stellen die Basis des Zulassungsantrages dar, mit dem Ziel, T-DM1 im Jahr 2013 den Patientinnen zur Verfügung zu stellen.

Halozyme (+34.2%, in USD) und ihr Partner Roche stellten Phase-III-Resultate des subkutan verabreichten Herceptin vor. Die einfachere Verabreichung soll für die Patientinnen angenehmer sowie für das Gesundheitssystem ökonomischer sein. Zudem zeigte die subkutan verabreichte Fix-Dosis einen numerischen klinischen Vorteil gegenüber der gewichtsbasierten intravenösen Verabreichung von Herceptin.

Neue Beteiligungen im Portfolio

Im 1. Quartal 2012 hat BB Biotech eine Position in The Medicines Company (+7.7%, in USD) aufgebaut. Basierend auf der erfolgreichen Patentstrategie für das Hauptprodukt Angiomax konnte das Unternehmen seine Stellung massiv verbessern. Nach Unterzeichnung von Verträgen mit zukünftigen Generikaherstellern erhält Angiomax einen Patentschutz bis 2019. Mit Onyx haben wir das Engagement im Onkologiebereich verstärkt und setzen neben dem zugelassenen Nexavar gegen Nieren- und Leberkrebs auf das wichtige Pipeline-Produkt Carfilzomib zur Behandlung von Multiple-Myelom-Patienten.

Ausblick 2012 und Positionierung

2012 stehen einige industrie-relevante Nachrichten und Entwicklungen an, was uns für den weiteren Verlauf des Jahres zuversichtlich stimmt.

Wichtige Entscheidungen werden insbesondere von den Zulassungsbehörden erwartet: Dazu gehören Degludec von Novo Nordisk, ein einmal täglich verabreichtes basales Insulin, und Revlimid (Celgene) zur Behandlung von erstmals zu therapierenden Multiple-Myelom-Patienten. Eintreffen sollten auch Neuigkeiten zu Mipomersen von Isis zur Behandlung von homozygoter familiärer Hypercholesterolemie (hoFH).

Ein weiteres Augenmerk gilt den Umsatzzahlen der kürzlich zugelassenen Produkte. Daraus lässt sich das längerfristige Umsatzpotenzial ableiten, das für die Bewertung der Unternehmen entscheidend ist. Im Fokus stehen in diesem Zusammenhang sechs Medikamente und Unternehmen: Provenge (Dendreon), Jakafi (Incyte), Dificid (Optimer), Benlysta (Human Genome Sciences), Bydureon (Amylin) und Kalydeco (Vertex).

Bis zum Jahresende werden einige klinische Nachrichten erwartet. Als wichtig einzustufen sind:

- GS-7977 zur Behandlung von therapienaiven HCV-Patienten (Gilead)
- Macitentan-Phase-III-Daten zur Behandlung von PAH (Actelion)
- Apremilast-Phase-III-Daten zur Behandlung von Psoriasis und rheumatoider Arthritis (Celgene)
- Kalydeco/VX-804-Kombinationsstudie zur Behandlung von zystischer Fibrose (Vertex)

Ein weiterhin zentraler Kurstreiber sind Partnerschaften. Diese stellen auch eine wichtige Kapitalisierungsquelle für die kleineren und mittelgrossen Gesellschaften dar. Zudem sind weitere Übernahmen im Sektor zu erwarten, da die grossen Pharma-Unternehmen auf neue Wachstumsquellen angewiesen sind.

Die nicht zyklische Biotech-Industrie ist weiterhin eine attraktive Investitionsmöglichkeit. Aufgrund der hohen Innovationskraft, der damit verbundenen Produktzulassungen und daraus resultierenden hohen Umsatz- und Gewinnaussichten leiteten wir unsere positive Einschätzung für den Sektor ab. Dies wird durch eine bewusste Anlagestrategie und einen Investitionsgrad von über 100% unterstrichen.

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Unterstützung.

Der Verwaltungsrat der BB Biotech AG

Prof. Dr. med. Thomas Szucs, Präsident

Dr. Clive Meanwell

Dr. Erich Hunziker

Wertschriftenpositionen per 31. März 2012

Gesellschaft	Anzahl Wert-schriften	Veränderung seit 31.12.2011	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wert-schriften	In % des Eigenkapitals	In % der Gesellschaft
Celgene	2 600 000	(200 000)	USD	77.52	181.9	15.0%	16.3%	0.6%
Actelion	4 226 115	(43 885)	CHF	33.00	139.5	11.5%	12.5%	3.3%
Vertex Pharmaceuticals	2 822 684	(175 000)	USD	41.01	104.5	8.6%	9.4%	1.3%
Gilead	2 110 000	150 000	USD	48.86	93.0	7.6%	8.3%	0.3%
Incyte	4 980 000	(85 000)	USD	19.30	86.7	7.1%	7.8%	3.9%
Novo Nordisk	591 056	(100 000)	DKK	772.50	73.9	6.1%	6.6%	0.1%
Isis Pharmaceuticals	7 233 800	–	USD	8.77	57.2	4.7%	5.1%	7.2%
Halozyme Therapeutics	4 800 000	–	USD	12.76	55.3	4.5%	5.0%	4.3%
Amylin Pharmaceuticals	2 323 391	(64 748)	USD	24.96	52.3	4.3%	4.7%	1.4%
Immunogen	3 666 300	(333 700)	USD	14.39	47.6	3.9%	4.3%	4.8%
Ariad Pharmaceuticals	3 103 331	(147 117)	USD	15.98	44.7	3.7%	4.0%	2.0%
Alexion Pharmaceuticals	450 000	–	USD	92.86	37.7	3.1%	3.4%	0.2%
Biomarin Pharmaceutical	975 545	–	USD	34.25	30.1	2.5%	2.7%	0.8%
The Medicines Company	1 418 600	1 418 600	USD	20.07	25.7	2.1%	2.3%	2.6%
Swedish Orphan Biovitrum	6 878 638	49 915	SEK	22.40	21.0	1.7%	1.9%	2.6%
Optimer Pharmaceuticals	1 442 700	–	USD	13.90	18.1	1.5%	1.6%	3.1%
Human Genome Sciences	2 000 000	–	USD	8.24	14.9	1.2%	1.3%	1.0%
Theravance	843 244	–	USD	19.50	14.8	1.2%	1.3%	1.0%
Dendreon	1 524 500	–	USD	10.66	14.7	1.2%	1.3%	1.0%
Probiodrug [1)]	4 275 093	–	EUR	2.69	13.8	1.1%	1.2%	
Achillion Pharmaceuticals	1 579 340	(525 000)	USD	9.58	13.7	1.1%	1.2%	2.2%
Bavarian Nordic	1 710 346	–	DKK	46.90	13.0	1.1%	1.2%	6.6%
Lupin	1 389 105	190 500	INR	529.65	13.0	1.1%	1.2%	0.3%
Idenix Pharmaceuticals	1 400 000	(1 082 308)	USD	9.79	12.4	1.0%	1.1%	1.3%
Glenmark Pharmaceuticals	1 990 307	217 000	INR	307.65	10.8	0.9%	1.0%	0.7%
Radius Health [1)]	122 820	–	USD	81.42	9.0	0.7%	0.8%	5.8%
Strides Arcolab	638 406	–	INR	590.95	6.7	0.6%	0.6%	1.1%
Onyx Pharmaceuticals	165 000	165 000	USD	37.68	5.6	0.5%	0.5%	0.3%
Endocyte	927 321	225 000	USD	4.98	4.2	0.3%	0.4%	2.6%
Derivative Instrumente								
SWAP-Agreement auf eigene Aktien	1	–	CHF	<0.01	<0.1	<0.1%	<0.1%	
Total Wertschriften					**1 215.8**	**100.0%**	**108.9%**	
Übrige Aktiven					18.0		1.6%	
Übrige Verpflichtungen					(117.4)		(10.5%)	
Innerer Wert					**1 116.4**		**100.0%**	
BB Biotech Namenaktien [2)]	2 696 077	(540 793)			200.2			18.3%

1) Nicht börsennotierte Gesellschaft
2) Entspricht der Summe aller gehaltenen Aktien inkl. der 2. Handelslinie.

BB Biotech beteiligt sich weltweit an Firmen im Wachstumsmarkt innovativer Arzneimittel, basierend auf moderner Biotechnologie, wobei mindestens 90% des Beteiligungswerts börsennotierte Gesellschaften betreffen. Zudem werden selektiv Investitionen in Schwellenländern berücksichtigt.

Es ist unser Anspruch, das Geschäft unserer Beteiligungen im Detail zu verstehen, d.h. neben den rein finanziellen Kenngrössen auch das jeweilige Wettbewerbsumfeld, die Innovationspipeline, das Patentportfolio und die Endkundenperzeption der Produkte und Dienstleistungen zu kennen, um nur einige weitere Aspekte zu nennen.

Das Zielportfolio von BB Biotech beinhaltet in der Regel 20 bis 35 Beteiligungen. Die grossen Beteiligungen, die Top Holdings, sollen in der Regel aus fünf bis acht Gesellschaften bestehen und nicht mehr als zwei Drittel des Portfolios ausmachen. Maximal soll eine Beteiligung die 25-Prozent-Schwelle nicht überschreiten. Aufgrund der hohen Gewichtung im Portfolio sollen diese Top-Holdings sowohl über Umsatz und Gewinn verfügen. Die kleineren Beteiligungen sollen aus Investitionen in Gesellschaften bestehen, welche vielversprechende Produktkandidaten entwickeln. Es wird dabei bewusst keine Portfoliostruktur von statistischer Relevanz gewählt, da wir Wert auf die Tiefe des Sektor- und Firmenverständnisses legen und den persönlichen Zugang zum Management der Beteiligungsfirmen suchen.

Als Anlageklassen stehen BB Biotech Aktienanlagen, Beteiligungen an privaten Unternehmen, Gesellschaftsanleihen und Optionsgeschäfte zur Verfügung. Aufgrund von Liquiditäts- als auch Rendite-Risiko-Abwägungen investiert BB Biotech das Kapital in Aktienanlagen. Anlagen in private Gesellschaften können bis zu 10% des Portfolios ausmachen. Diese werden höher gewichtet, wenn langanhaltende positive Aktienmärkte bestehen. Anleihen sind vor allem in negativen Aktienmärkten eine Alternative. Optionsgeschäfte werden opportunistisch auf Aktien von Portfoliogesellschaften getätigt oder können zur Absicherung von Währungen eingesetzt werden.

Im Prozess der Selektion der Beteiligungen stützt sich BB Biotech auf die langjährige Erfahrung ihrer Verwaltungsräte sowie auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Management Teams der Bellevue Asset Management Gruppe unter Nutzung eines Netzwerks von Ärzten und Spezialisten für die jeweiligen Sektoren. Dabei wird ein detailliertes Finanzmodell jeder Beteiligung erstellt, das in überzeugender Weise das Potenzial zur Wertverdopplung in einem Zeitraum von vier Jahren darstellen muss. Dieses Potenzial der Wertverdopplung basiert auf Innovationskraft, neuen Produkten für schwerwiegende Krankheiten und einem hervorragenden Management.

Vor einer positiven Investmententscheidung wird ein intensiver Kontakt mit dem Management aufgebaut, da nach unserer Überzeugung nur mit einer starken Managementleistung eine herausragende Performance erzielt werden kann. Nach Aufnahme in das Portfolio der BB Biotech wird der intensive persönliche Kontakt mit den Führungsgremien der Beteiligungen gepflegt und ausgebaut. Diese engmaschige Beobachtung der Portfoliogesellschaften ermöglicht BB Biotech die rechtzeitige Nutzung aller strategischen Optionen, wie etwa eine frühzeitige Veräusserung einer Beteiligung bei Eintritt einer signifikanten Verschlechterung der fundamentalen Situation.

Konsolidierte Bilanz

(in CHF 1 000)

Aktiven	Anmerkungen	31.03.2012	31.12.2011
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		14 703	31 629
Forderungen gegenüber Brokern		2 534	–
Wertschriften «at fair value through profit or loss»	4	1 215 792	1 117 889
Übrige Aktiven		716	2 088
		1 233 745	**1 151 606**
Total Aktiven		**1 233 745**	**1 151 606**
Innerer Wert pro Aktie in CHF		92.50	76.10

Passiven	Anmerkungen	31.03.2012	31.12.2011
Kurzfristiges Fremdkapital			
Bankverbindlichkeiten	5	110 000	145 000
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern		4 870	3 717
Wertschriften «at fair value through profit or loss»	4	–	–
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		2 276	1 017
Steuerabgrenzungen		231	154
		117 377	**149 888**
Eigenkapital			
Aktienkapital	6	14 762	16 403
Eigene Aktien	6	(184 376)	(204 786)
Kapitalreserven	6	226 283	323 818
Bilanzgewinn		1 059 699	866 283
		1 116 368	**1 001 718**
Total Passiven		**1 233 745**	**1 151 606**

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 10. April 2012 vom Verwaltungsrat der BB Biotech AG genehmigt.

Konsolidierte Gesamterfolgsrechnung
für die am 31. März abgeschlossene Periode
(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–31.03.2012	01.01.–31.03.2011
Betriebsertrag			
Nettogewinn aus Wertschriften	4	199 630	42 731
Zinsertrag		4	3
Dividendenertrag		979	977
Übriger Betriebsertrag		2	–
		200 615	**43 711**
Betriebsaufwand			
Finanzaufwand		1 512	1 512
Fremdwährungsverluste netto		847	190
Verwaltungsaufwand	7	3 455	1 308
Übriger Betriebsaufwand		1 304	1 088
		7 118	**4 098**
Betriebsergebnis vor Steuern	**8**	**193 497**	**39 613**
Steueraufwand		(81)	–
Periodengewinn		**193 416**	**39 613**
Gesamtgewinn für die Periode		**193 416**	**39 613**
Gewinn und verwässerter Gewinn pro Aktie in CHF		15.48	2.64
Durchschnittlich ausstehende Aktien		12 493 269	14 995 426

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals für die am 31. März abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Bilanzgewinn	Total
Bestand am 1. Januar 2011	**18 225**	**(208 026)**	**445 957**	**978 674**	**1 234 830**
Dividende	–	–	–	(47 253)	(47 253)
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(37 506)	(571)	–	(38 077)
Gesamtgewinn für die Periode	–	–	–	39 613	39 613
Bestand am 31. März 2011	**18 225**	**(245 532)**	**445 386**	**971 034**	**1 189 113**
Bestand am 1. Januar 2012	**16 403**	**(204 786)**	**323 818**	**866 283**	**1 001 718**
Kapitalreduktion	(1 641)	94 472	(92 831)	–	–
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(74 062)	(4 704)	–	(78 766)
Gesamtgewinn für die Periode	–	–	–	193 416	193 416
Bestand am 31. März 2012	**14 762**	**(184 376)**	**226 283**	**1 059 699**	**1 116 368**

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Konsolidierte Mittelflussrechnung
für die am 31. März abgeschlossene Periode
(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–31.03.2012	01.01.–31.03.2011
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit			
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	4	159 222	171 212
Ausgaben Wertschriftenkäufe	4	(59 716)	(119 937)
Dividenden		979	977
Zinseinnahmen		4	3
Zinsausgaben		(140)	(170)
Zahlungen für Dienstleistungen		(3 499)	(2 234)
Steuerzahlungen		(4)	(1)
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		**96 846**	**49 850**
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Dividendenzahlung		–	(30 714)
Verkäufe von eigenen Aktien und Derivaten auf eigenen Aktien		5 602	2 124
Käufe von eigenen Aktien und Derivaten auf eigenen Aktien		(83 527)	(37 401)
Aufnahme/(Rückzahlung) von Krediten		(35 000)	5 000
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		**(112 925)**	**(60 991)**
Fremdwährungsdifferenz		(847)	(190)
Zunahme/(Abnahme) flüssige Mittel netto		**(16 926)**	**(11 331)**
Flüssige Mittel netto am Anfang des Jahres		**31 629**	**23 477**
Flüssige Mittel netto am Ende der Periode		**14 703**	**12 146**
Flüssige Mittel		14 703	12 146
Flüssige Mittel netto am Ende der Periode		**14 703**	**12 146**

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB Biotech AG (die Gesellschaft) ist eine an der SIX Swiss Exchange, im «Prime Standard Segment» der Deutschen Börse sowie im «Star Segment» der Italienischen Börse kotierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Vordergasse 3. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie. Diese hält sie indirekt durch die in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften.

Gesellschaft	Grundkapital in CHF 1 000	Kapitalanteil in %
Biotech Focus N.V., Curaçao	11	100
Biotech Invest N.V., Curaçao	11	100
Biotech Target N.V., Curaçao	11	100
Biotech Growth N.V., Curaçao	11	100
Kemnay Investment Fund Ltd., Mauritius	N.A.	100

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» sowie den Vorschriften des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange für Investmentgesellschaften erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2011 endende Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Gesamterfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde mit Ausnahme jener Grundsätze der Rechnungslegung, die nach der Veröffentlichung der konsolidierten Jahresrechnung eingeführt wurden, in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung erstellt.

Die folgenden seit dem 1. Januar 2012 gültigen angepassten Standards wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss angewendet:

– *IFRS 1 (amended, effective July 1, 2011) – Exemption for severe hyperinflation and removal of fixed assets*
– *IFRS 7 (amended, effective July 1, 2011) – Financial instruments – disclosure*
– *IAS 1 (amended, effective July 1, 2012) – Presentation of financial statements – Presentation of items in other comprehensive income («OCI»)*
– *IAS 12 (amended, effective January 1, 2012) – Deferred tax accounting for investment property at fair value*

Die Anwendung der erwähnten angepassten Standards hat keine Effekte und Änderungen auf die Rechnungslegungsgrundsätze.

Die folgenden neuen oder angepassten Standards und die folgende Interpretation wurden verabschiedet, sind aber für die Gruppe erst ab dem 1. Januar 2013 anwendbar und wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss nicht vorzeitig angewendet:

– *IFRS 1 (amended, effective January 1, 2013) – Government loans*
– *IFRS 7 (amended, effective January 1, 2013) – Financial instruments – disclosure – Offsetting of financial assets and liabilities*
– *IFRS 9 (effective January 1, 2015) – Financial instruments – Classification and measurement*
– *IFRS 10 (effective January 1, 2013) – Consolidated financial statements*

– *IFRS 11 (effective January 1, 2013) – Joint arrangements*
– *IFRS 12 (effective January 1, 2013) – Disclosure of interest in other entities*
– *IFRS 13 (effective January 1, 2013) – Fair value measurement*
– *IAS 19 (amended, effective January 1, 2013) – Employee benefits – Recognition and measurement*
– *IAS 27 (amended, effective January 1, 2013) – Separate financial statements*
– *IAS 28 (amended, effective January 1, 2013) – Associates and joint ventures*
– *IAS 32 (amended, effective January 1, 2014) – Financial instruments – Presentation – Offsetting of financial assets and liabilities*
– *IFRIC 20 (amended, effective January 1, 2013) – Stripping costs in the production phase of a surface mine*

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen der erwähnten Standards und Interpretation und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese neuen Standards, die überarbeiteten Standards und die Interpretation keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben.

3. Finanzielles Risikomanagement

Die Gruppe hält ihr Vermögen auch in anderen Währungen als ihrer Referenzwährung, dem Schweizer Franken. Der Wert des in Fremdwährungen gehaltenen Vermögens ist den Risiken durch Währungsschwankungen ausgesetzt.

Die folgenden Fremdwährungskurse wurden angewendet:

Währung	31.03.2012	31.12.2011
USD	0.90235	0.93855
EUR	1.20365	1.21475
DKK	16.17480	16.34050
SEK	13.64000	13.62400
INR	0.01770	0.01770

4. Wertschriften

Die Wertveränderungen pro Anlagekategorie (inkl. Wertschriften short) für die Periode vom 1. Januar 2012 bis 31. März 2012 können der folgenden Tabelle entnommen werden (in CHF 1 000):

	Börsennotierte Aktien	Derivative Instrumente	Nicht börsennotierte Aktien	Total
Eröffnungsbestand per 01.01.2012 zu Marktwerten	**1 094 534**	**–**	**23 355**	**1 117 889**
Käufe	60 028	–	–	60 028
Verkäufe	(161 345)	(411)	–	(161 756)
Umgliederung [1)]	(411)	411	–	–
Realisierte Gewinne	33 179	–	–	33 179
Unrealisierte Gewinne	171 299	–	–	171 299
Unrealisierte Verluste	(4 358)	–	(490)	(4 848)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	200 120	–	(490)	199 630
Endbestand per 31.03.2012 zu Marktwerten	**1 192 927**	**–**	**22 865**	**1 215 792**

1) Ausübung (200 000) Call Optionen Celgene, USD 74, 16.03.2012, 1:1
Ausübung (100 000) Call Optionen Novo Nordisk, DKK 700, 16.03.2012, 1:1

Die Wertschriftenpositionen setzen sich wie folgt zusammen:

Gesellschaft	Anzahl 31.12.2011	Änderung gegenüber 31.12.2011	Anzahl 31.03.2012	Kurs in Originalwährung		Kurswert CHF Mio. 31.03.2012	Kurswert CHF Mio. 31.12.2011
Celgene	2 800 000	(200 000)	2 600 000	USD	77.52	181.9	177.6
Actelion	4 270 000	(43 885)	4 226 115	CHF	33.00	139.5	137.7
Vertex Pharmaceuticals	2 997 684	(175 000)	2 822 684	USD	41.01	104.5	93.4
Gilead	1 960 000	150 000	2 110 000	USD	48.86	93.0	75.3
Incyte	5 065 000	(85 000)	4 980 000	USD	19.30	86.7	71.4
Novo Nordisk	691 056	(100 000)	591 056	DKK	772.50	73.9	74.5
Isis Pharmaceuticals	7 233 800	–	7 233 800	USD	8.77	57.2	49.0
Halozyme Therapeutics	4 800 000	–	4 800 000	USD	12.76	55.3	42.8
Amylin Pharmaceuticals	2 388 139	(64 748)	2 323 391	USD	24.96	52.3	25.5
Immunogen	4 000 000	(333 700)	3 666 300	USD	14.39	47.6	43.5
Ariad Pharmaceuticals	3 250 448	(147 117)	3 103 331	USD	15.98	44.7	37.4
Alexion Pharmaceuticals	450 000	–	450 000	USD	92.86	37.7	30.2
Biomarin Pharmaceutical	975 545	–	975 545	USD	34.25	30.1	31.5
The Medicines Company	–	1 418 600	1 418 600	USD	20.07	25.7	0.0
Swedish Orphan Biovitrum	6 828 723	49 915	6 878 638	SEK	22.40	21.0	14.0
Optimer Pharmaceuticals	1 442 700	–	1 442 700	USD	13.90	18.1	16.6
Human Genome Sciences	2 000 000	–	2 000 000	USD	8.24	14.9	13.9
Theravance	843 244	–	843 244	USD	19.50	14.8	17.5
Dendreon	1 524 500	–	1 524 500	USD	10.66	14.7	10.9
Achillion Pharmaceuticals	2 104 340	(525 000)	1 579 340	USD	9.58	13.7	15.0
Bavarian Nordic	1 710 346	–	1 710 346	DKK	46.90	13.0	10.7
Lupin	1 198 605	190 500	1 389 105	INR	529.65	13.0	9.5
Idenix Pharmaceuticals	2 482 308	(1 082 308)	1 400 000	USD	9.79	12.4	17.3
Glenmark Pharmaceuticals	1 773 307	217 000	1 990 307	INR	307.65	10.8	9.1
Strides Arcolab	638 406	–	638 406	INR	590.95	6.7	4.5
Onyx Pharmaceuticals	–	165 000	165 000	USD	37.68	5.6	0.0
Endocyte	702 321	225 000	927 321	USD	4.98	4.2	2.5
Micromet	6 681 397	(6 681 397)	–	USD	0.00	0.0	45.1
Pharmasset	150 000	(150 000)	–	USD	0.00	0.0	18.0
Aktien börsenkotiert						**1 193.0**	**1 094.4**
Probiodrug	4 275 093	–	4 275 093	EUR	2.69	13.8	14.0
Radius Health	122 820	–	122 820	USD	81.42	9.0	9.4
Aktien nicht börsenkotiert						**22.8**	**23.4**
Total Aktien						**1 215.8**	**1 117.9**
Derivative Instrumente							
(Titel, Art, Ausübungspreis, Laufzeit, Bezugsverhältnis)							
SWAP Agreement BB Biotech AG, 18.05.2012	1	–	1	CHF	–	<0.1	<0.1
Total Derivative Instrumente						**<0.1**	**<0.1**
Total Wertschriften						**1 215.8**	**1 117.9**

5. Bankverbindlichkeiten

Per 31. März 2012 bestehen Festkredite von total CHF 110 Mio. verzinst zu 0.47% p.a. (31. Dezember 2011: CHF 145 Mio., CHF 125 Mio. zu 0.45% p.a. und CHF 20 Mio. zu 0.52% p.a.).

6. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 14.76 Mio. voll einbezahlten Namenaktien (31. Dezember 2011: 16.40 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 1 (31. Dezember 2011: CHF 1).

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 2. Dezember 2011 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 1 640 250 auf neu CHF 14 762 250 herabzusetzen. Am 1. März 2012 wurden 1 640 250 Namenaktien zum Nominalwert von CHF 1 640 250 aus dem Handelsregister ausgetragen; die Kapitalherabsetzung ist somit abgeschlossen.

Die Generalversammlung vom 19. März 2012 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 1 762 250 auf neu CHF 13 000 000 herabzusetzen. Aufgrund des gesetzlich vorgeschriebenen Schuldenrufs erfolgt die Austragung der Namenaktien im Handelsregister frühestens im zweiten Quartal 2012. Bis dahin werden die zur Vernichtung bestimmten Namenaktien weiterhin in den Büchern der BB Biotech AG erscheinen.

Weil die eigenen Aktien in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) bereits zum Zeitpunkt des Rückkaufs direkt vom Eigenkapital abgezogen wurden, wird die Kapitalherabsetzung keinerlei Auswirkungen auf den Inneren Wert der Gesellschaft haben.

Vom 1. Januar 2012 bis zum 31. März 2012 wurden 1 183 342 Aktien zu einem Durchschnittspreis von CHF 71.30 gekauft und 83 885 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 66.78 verkauft.

Per 31. März 2012 bestehen kein genehmigtes Aktienkapital (31. Dezember 2011: keines) und kein bedingtes Aktienkapital (31. Dezember 2011: CHF 7.3 Mio.).

7. Verwaltungsaufwand

(in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

	01.01.–31.03.2012	01.01.–31.03.2011
Vermögensverwaltung		
– Grundgebühr	3 344	1 184
Verwaltungsrat		
– Grundhonorar	105	118
– Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	6	6
	3 455	**1 308**

Das Entschädigungsmodell der BB Biotech AG soll sicherstellen, dass die Interessen der Aktionäre und jene des Vermögensverwalters und des Verwaltungsrats dieselben sind.

Die Entschädigung an die Vermögensverwalterin entspricht einer 1.2% Pauschalgebühr (sog. «All-in-Fee Modell») ohne zusätzliche fixe oder erfolgsabhängige Komponenten. Die Gebühr gilt bis zu einer durchschnittlichen jährlichen Marktkapitalisierung von CHF 1 Mrd. Für das Marktvolumen, welches diese Limite übersteigt, entfällt die Pauschalgebühr.

Das Honorar an den Verwaltungsrat beträgt maximal 10% der Entschädigung an die Vermögensverwalterin. Bis auf Weiteres wird das Honorar im selben absoluten Rahmen wie 2011 erfolgen.

8. Segmentberichterstattung

(in CHF 1 000)

Die Gruppe weist nur ein Segment aus: das Halten von Beteiligungen an Unternehmen der Biotechnologie. Die geografische Aufteilung des Betriebsergebnis vor Steuern sieht wie folgt aus:

Betriebsergebnis vor Steuern	01.01.–31.03.2012	01.01.–31.03.2011
USA	172 034	38 227
Dänemark	14 080	(2 170)
Schweden	6 846	(532)
Indien	4 368	–
Schweiz	1 639	7 956
Österreich	–	(1 229)
Italien	(184)	(19)
Deutschland	(495)	161
Grossbritannien	(1 372)	(1 342)
Curaçao	(3 419)	(1 438)
	193 497	**39 613**

9. Verpfändungen

Die Wertschriften dienen der Sicherung von verfügbaren Rahmenkreditlimiten von CHF 350 Mio. (31. Dezember 2011: CHF 350 Mio.). Am 31. März 2012 hat die Gruppe Kredite in der Höhe von CHF 110 Mio. beansprucht (31. Dezember 2011: CHF 145 Mio.).

10. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Am 31. März 2012 hatte die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend (31. Dezember 2011: keine).

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Der Verwaltungsrat bestätigt, dass per 31. März 2012 keine Verfahren bestehen, die eine Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31. Dezember 2011: keine).

11. Bedeutende Aktionäre

Dem Verwaltungsrat ist per 31. März 2012 folgender Aktionär bekannt, der mehr als 5% des Aktienkapitals hält: The Bank of New York Mellon Corporation, New York, USA

12. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 31. März 2012 sind keine Ereignisse eingetreten, die die Aussagefähigkeit des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.

pwc

Bericht über die Review
des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses
an den Verwaltungsrat der
BB Biotech AG
Schaffhausen

Einleitung

Wir haben eine Review (prüferische Durchsicht) des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses (Bilanz, Gesamterfolgsrechnung, Entwicklung des Eigenkapitals, Mittelflussrechnung und ausgewählte Anmerkungen, Seiten 8 bis 16) der BB Biotech AG für die am 31. März 2012 abgeschlossene Rechnungsperiode vorgenommen. Für die Erstellung und Darstellung dieses verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 „Zwischenberichterstattung“ und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, aufgrund unserer Review eine Schlussfolgerung zu diesem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss abzugeben.

Umfang der Review

Unsere Review erfolgte in Übereinstimmung mit dem Schweizer Prüfungsstandard 910 und dem International Standard on Review Engagements 2410, „Review of Interim Financial Information Performed by the Independent Auditor of the Entity”. Eine Review eines Zwischenabschlusses umfasst Befragungen, vorwiegend von Personen, die für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlich sind, sowie die Anwendung von analytischen und anderen Verfahren. Der Umfang einer Review ist wesentlich geringer als der einer Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards und den International Standards on Auditing. Deshalb ist es uns nicht möglich, mit der gleichen Sicherheit wie bei einer Prüfung alle wesentlichen Sachverhalte zu erkennen. Aus diesem Grund geben wir kein Prüfungsurteil ab.

Schlussfolgerung

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 „Zwischenberichterstattung“ und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange erstellt wurde.

PricewaterhouseCoopers AG

Adrian Keller Revisionsexperte Leitender Revisor	Carolin Feindor Revisionsexperte

Zürich, 13. April 2012

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Unternehmensprofil

BB Biotech beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB Biotech auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Notierung und Aktienstruktur per 31. März 2012

Gründung:	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:	CHF 23.76
Notierungen:	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
Aktienstruktur:	14.76 Mio. nominal, 14 762 250 Namenaktien zu je CHF 1 Nominalwert
Aktionärsbasis, Free Float:	Institutionelle und private Anleger 85.2% Free Float (1 Investor über 5%, 8.3% eigene Aktien gehalten über die zweite Handelslinie)
Valorennummer Schweiz:	3 838 999
WKN Deutschland und Italien:	A0NFN3
ISIN:	CH0038389992

Aktionärsinformationen

Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste (Reuters, Bloomberg, AWP, VWD) und auf der Website www.bbbiotech.com. Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht. BB Biotech informiert in den Monats-News über die wichtigsten Ereignisse bei ihren Beteiligungen. Informationen zur Corporate Governance werden im Jahresbericht veröffentlicht und sind auf der Website www.bbbiotech.com verfügbar. Darüber hinaus finden regelmässig öffentliche Informationsveranstaltungen für Aktionäre und Interessierte statt. Interessiert? Schreiben Sie sich auf unserer Mailingliste ein: per Post/Fax/Telefon oder über www.bbbiotech.com.

Kurse und Publikationen

Innerer Wert:	**in CHF**	– Bloomberg: BION SW Equity NAV – Datastream: S:BINA – Reuters: BABB – Telekurs: BIO resp. 85, BB1 (Investdata) – Finanz & Wirtschaft (CH)	**in EUR**	– Bloomberg: BBZA GY Equity NAV – Datastream: D:BBNA – Reuters: BABB
Aktienkurs:	**in CHF (SIX)**	– Bloomberg: BION SW Equity – Datastream: S:BIO – Reuters: BION.S – Telekurs: BIO – Finanz & Wirtschaft (CH) – Neue Zürcher Zeitung (CH)	**in EUR (Xetra)**	– Bloomberg: BBZA GY Equity – Datastream: D:BBZ – Reuters: BION.DE
			in EUR (STAR)	– Bloomberg: BB IM Equity – Datastream: I:BBB – Reuters: BB.MI

Unternehmenskalender 2012

Zwischenbericht per 30. Juni 2012:
19. Juli 2012, 7.30 Uhr MEZ

Zwischenbericht per 30. September 2012:
18. Oktober 2012, 7.30 Uhr MEZ

BB Biotech

Investor Relations

Maria-Grazia Alderuccio
Telefon +41 44 267 67 14
E-Mail mga@bellevue.ch

Media Relations

Thomas Egger
Telefon +41 44 267 67 09
E-Mail teg@bellevue.ch

BB Biotech AG
Vordergasse 3
CH-8200 Schaffhausen
E-Mail info@bbbiotech.ch
www.bbbiotech.com

Bellevue Asset Management AG
Seestrasse 16 / Postfach
CH-8700 Küsnacht
Telefon +41 44 267 67 00
Fax +41 44 267 67 01
E-Mail info@bellevue.ch
www.bellevue.ch

klimaneutral gedruckt
Energieeffizient gedruckt und CO_2 kompensiert
SC2012041304 – swissclimate.ch

MIX Papier
FSC FSC® C016003